



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CLXXIV. Lehnbrief des Kurfürsten Johann für Werner von der Schulenburg zu Löcknitz über verschiedene im Ukerlande erkaufte Besitzungen, vom 8. Dezember 1492.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

fleyziger bette angefallen, Inen die burg wolfshagen gantz vnnnd die burg Stolczemburg, die helfft mit sambt iren nutzungen, auch allen andern dorffern, guttern, zinsen, Rennten vnd zugehorungen, nichts nicht aufzgenomen, In massen Ir vatter, seliger, die vonn der Marggraueschafft zu Brandenburg zu lehen gehabt vnd besessen, zu lehen gnediglich zu leyhen. Des wir Ir vleyffig bette auch getrewe dienst, die Ir veter vnnnd sie vnnser herrschafft getan haben, angesehen vnd Inen vnd Iren mennlichen leybs lehens Erben die obgnannten burge vnd gutter mit allen gnaden, nutzungen vnnnd zeugehorungen zu Rechtem mannehne vnd gefambter hannt gnediglich geliben, vnnnd leyhen Inen die Inn Crafft vnd macht dits briues etc. — Actum Coln an der Sprew, am dinstage nach Inuocavit Im XCI.

R^{or}. dominus per se.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 78.

CLXXIII. Kurfürst Johann belehnt Asmus Lintstedt mit einem Hofe zu Woddow, mit der Mühle daselbst und mit verschiedenen Besizungen, am 7. Dezember 1492.

Wir Johannis, von gotts gnadenn Marggraue zu Brandenburg etc., Bekennen —, das wir vnserm lieben getrewen Asmus Lintsteden vnd seinen rechtten mennlichen leibs lehens erben disse nachgeschriben guter, Jerlich zins vnd Rent zu rechtem Manlehn gnediglich geliben haben, mit nahmen Im dorff Weddow einen hoff, da er selbs auff wonet, mit Sechs huben vnd allem rechte, vnd ein kossaten erb nechst bey seinem houe mit allem rechte, Die Molle zu Weddow mit allem rechte vnd drey Wurde Im huerdorff; Im dorff Wolczkow funff huben mit allem rechte vnd vir Wehre vnd ain kossaten erb; Im dorff Czuzdzum vir houe mit acht huben, mitt allem rechtt; Im dorff damerow, zwen houe mit vir huben mitt allem rechte; Im dorff Nydem drey houe mitt Sechs huben, mit allem rechte; vnd ein kossaten wehr mit allem rechte: vnd leyhen dem obgenannten Asmus Lintsteden vnd seinen rechtten mennlichen leibs lehens erben die obgeschriben guter zu rechtem Manlehen In craft vnd macht dits briues etc. — Actum Colln, am Freitag nach Nicolai, Im XCII.

R^{or}. dominus per se.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXIX, 21.

CLXXIV. Lehnbrief des Kurfürsten Johann für Werner von der Schulenburg zu Locknitz über verschiedene im Uferlande erkaufte Besizungen, vom 8. Dezember 1492.

Wir Johannis, vonn gotts gnadenn Marggraue zu Brandenburg etc., Churfurst etc., Bekennen —, das wir vnserm Rath vnd lieben getrewen Werner von der Schulemburg zur locknitz vnd seinen mennlichen leibs lehens erben zu rechtem manlehen gnediglich geliben haben disse hirnachgeschriben guter, Jerlich zins vnd Rent, nemlich Im dorff Walmow auff Pawell

schroders hoff vnd vir huben alle Jar funff gulden vnd zween vnd dreissig scheffel korn, dinft, zehenden vnd ein Rauchhun, vff Mathias dithers hoff vnd vir huben funff gulden zwen vnd dreissig scheffel korn, dinft, zehend vnd ein Rauchhun, vff pawell Gotfchalks hoff vnd zwu huben drithalben gulden, Sechzehen scheffel korn, dinft, zehend vnd ein Rauchhun, vff dukenitzen hoff vnd drey huben drey gulden, drey ort, ein Wispell korn, dinft, zehenden vnd ein Rauchhun, vff Gotfchalks hoff vnd vir huben funff gulden, zwen vnd dreissig scheffel korn, dinft, zehenden vnd ein Rauchhun, Noch vff einen wusten hoff vnd drey wuste huben, Wann sie besetzt sein, drey gulden, drey ort, einen Wispell korn, zehenden, dinft vndt ein Rauchhun, vff Wannenliczen kofaten erb vnd zwai kofaten landt drithalb marck, vir scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, auff prigniczen kofaten erb vnd zwai kofaten landt drithalbe marck, vir scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff hans dorren kofaten erb vnd anderthalb kofaten landt zwu marck on zwen schilling, drey scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff Eickstetten kofaten erb vnd anderthalb kofaten landt zwu Marck on zwen schillinge, drey scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff Clegens kofaten erb vnd anderthalb kofatenlandt, zwu marck on zwen schilling, drey scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff hans Ploczen kofaten erb vnd ein kofaten landt, ein pfundt, zwen scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff dem krüge funfzehen schillinge zapfen gelt vnd noch drey kofaten erben, die wuste findt, mit zehenden, dinft vnd aller gerechtichait: vnd funft die obgeschriben houe, hufen, kofaten erben, kofaten landt mit allem rechte vnd noch das virdentaill am straffengericht vnd kirchlehen Im selben dorff. Item Im dorff zu Rossow vff Ghundels hoff vnd drey huben zwolff marck, zehenden, dinft vnd ein Rauchhun. Item Im dorff zu Farenwolde vff dorrebraken hoff vnd vir huben funff gulden, zehenden, dinft vnd ein Rauchhun vnd funft mit allem rechte vnd noch zehn wuste huben, mit yren hofen darzu, die huben ligen mit pacht, zehenden, dinft, Rauchhunern vnd aller gerechtichait, vnd noch das virdentaill von allen kofaten erben vnd yren kofaten landen, wann sie besetzt sein, gibt iglich acht schilling, mit zehenden, dinft vnd aller gerechtichait, vnd noch das virdentaill am kirchlehen vnd straffengericht Im selben dorff vnd noch Sechsvndzwainzig schilling orbeth zu Bruffow. Item noch achtzehen marck beth, Jerlicher zins vnd Rent Im dorff zu Retzin vnd funft mit aller gnad, gerechtichait vnd zugehorung, mit Grefingen, wischen, wifen, waiden, Jachten, holzen, streuchen, Moren, Bruchen, Ackern, gewonnen vndt vngewonnen, Seen, vischereyen, steenden vnd fließenden, wassern, molstetten vnd Mollenlewsten, In masen solch obgeschriben guter die genanten vnser Mannen vnd lieben getrewen poppe vnd lorenz von Buck, gebruder, zu Stolp, bizher von vns vnd vnser herfchaft zu lehen gehabt, besessen vnd gebraucht vnd sie die dem genannten Werner von der Schulenburg verkauft, laut der briue daruber gegeben vnd auff sein vnd seiner erben behuff an vnser statt vor vnserm voyt Im vkerlandt, Rath vnd lieben getrewen henning von Arnym verlassen haben. Item Im dorff zu Retzin zwolff marck bede, Jerlicher zins vnd Rent, wie der genant vnser Rath Werner von der Schulenburg von vnsern Mannen vnd lieben getrewen Cortt vnd Bertram, gebrudern, die bucher gnant, zu Walmaw gefessen, gekauft, die das von vns bizher, zu lehen gehabt vnd auff des genanten Werner vnd seiner lehens erben behuff vor vns verlassen haben vnd nach Inhalt des kaufbriues daruber gegeben. Item Im dorff zu Weddow, nemlich auff Bernawen hoff vnd huben zwu Marck vnd vir schilling bethe, vff Balharn hoff vnd drey marck vnd Sechs schilling bethe, vff peter smids hoff vnd huben drey marck vnd Sechs schilling bethe, vff Claus Strafburgs hoff vnd huben drey marck vnd Sechs schilling

bethe vnd funfzehnen huner von dreyen morgen koffaten landt, vff Stendal dem kruger ein pfundt vnd virczehnen huner mit dem zehenden vnd Rauchhun, vff Thomas smids hoff vnd huben drey Marck vnd Sechs schilling bethe, vff dargitzen des Smids hoff virczehnen schilling von zwaien wurden, vff Golschalks hoff vnd huben zwu marck vnd vir schillinge bethe vnd ein schock huner von zwolff morgen koffaten landt, vff peter Strafburges haue ein wispel korn, Nemlich acht scheffel Rocken, acht scheffel gersten vnd acht scheffel habern pacht von einer huben vndt zwu marck vnd vir schillinge bethe vnd vmb das dritt Jar den zehenden, vff Claus Brandt funfzehnen huner von dreyen Morgen Cossaten landt, vff Stegemann funfzehn huner von dreyen morgen Cossaten landt, vff Rutemberge funfzehn huner von dreyen morgen Cossaten landt, den zehenden vnd ein Rauchhun, vff Engelke brandt funfzehnen huner von einer wuften wordt, den zehenden vnd ein Rauchhun noch von seinem erbe, vff Jorgen Meues funffvndfubenzig huner von Sechs wuften weren, Sechs wurden vnd newen Morgen koffaten landt, den zehenden vnd Rauchhuner, vff hans kanczen drey vnd zwainczigsthalb huner von dreyen morgen koffaten landt vnd seiner wehr, den zehenden vnd ein Rauchhun, vff Goltfande achthalbhuner von seinem erb, den zehenden vnd ein Rauchhun, von hantzen Strafburges dreyen morgen koffaten landt funfzehnen huner vnd noch ein wuste stette vnd ein wuste wordt gegen dem Schefers haufe, In massen solch obengeschriben guter, Im dorff Weddow gelegen, vnser lieber getrewer Alz mus lintstet, zu Weddow gefessen, von vns vnd vnser herfchafft bizher zu lehen gehabt, besessen, gebraucht vnd yezundt Wernern verkauft vnd auff sein vnd seiner erben behuff vor vnsern Rethen an vnser Statt mit handt vnd mund laut der kauffbriue, daruber gegeben, verlassen hat. Item Im dorff zu Weddo vff Claus Brands hoff vnd huben alle Jar Jerlich ein wispel Rocken, ein Wispell Gersten, ein Wispell habern, dinst vndt zehenden, vff Bernowen hoff von einer huben acht scheffel Rocken, acht scheffel habern, acht scheffel gersten vnd vmb das dritt Jar den zehenden, vff Rutembergs hoff vnd zwu huben Sechzehnen scheffel Rocken, Sechzehnen scheffel gersten vnd Sechzehnen scheffel habern vnd den zehenden, vff Thomas smids hoff vnd drey huben ein wispell Rocken, ein Wispell gersten, ein Wispell habern vnd den zehenden, vff dargitzen hoff funfzehnen huner vnd den zehenden, vff Rutemberg Syben huner vnd Siben schillinge von einer wuften wordt, vff peter Strafburg acht huner von zwaien wuften worden mit andern yren gerechtichaiten vnd zugehorungen, wie solch obgeschriben guter Im dorff Weddow vnser lieb getrewen Alhart vnd Achim, die kloczowenn gnant, gebruder, zu Dedeelow gefessen, bizher von vns vnd vnser herfchafft zu lehen gehabt, besessen vnd auch auff werners vnd seiner erben behuff vor vnserm voit Im vkerlandt henning von Arnym, obgenannt, an vnser Statt verlassen haben, vnd leyhen dem genanten Werner von der Schulemburg vnd seinen rechtten menlichen leibs lehens erben solch obgeschriben guter, Jerlich zins vnd Rent mit allen yren nutzungen vnd zugehorungen, gerechtickait, nichts aufgenohmen, In massen der genant Werner die von obgeschriben vnsern erbar mannen vnd vnderthanen kauft, Inhalt yrer kauffbriue, so er vonn Inn daruber hatt vnd sie vff sein vnd seiner erben behuff vnd notdorff, wie obenberurt, verlassen, Inn craft vnd macht disses briues etc. — vnd von sunderlicher gunst vnd gnaden wegen haben wir vnsern Rethen vnd lieben getrewen seinen brudern vnd vettern den von der Schulemburg die gesampten handt an die obgeschriben lehen vnd gutern gelihen vnd sie wie sie mit andern Irn lehen versamelt sint, versamelt haben, verleyen vndt versameln sie, wie oben berurt, Inn craft vnd macht disses brifs. Auch begnaden wir sie, das sie von obgenanten gutern nyrgendt anders dann vor vnser oder vnser erben Camer zu recht steen vnd antworten

folten, Doch vns, vnfern erben vnd nachkomen an vnferm vnd sunst ydermeniglich an seinem rechten vnshedlich etc. — Actum Colln, am tag Conceptionis Marie, Im XCII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXIX, 21—23.

CLXXV. Kurfürst Johann verschreibt dem Valentin von Arnim das Angefälle von Gebungen in dem Städtchen Biesenbroh, am 3. Januar 1493.

Wir Johans etc., Bekennen —, das wir angesehen vnd erkant haben getrew, willig vnd anneme dinst, die vnns vnser Rath vnd lieber getrewer valentin von Arnym biszher williglichen gethan hat vnd hinforder mehr wol thun foll, kan vnd mag; darvmb vnd von sunderlicher gnad wegen haben wir Im vnd seinen menlichen lehns erben zu rechtem angefelle vnd manlehn gnediglich verlihenn disse hirnachgeschriben guter, Jerlich zins vnd Rente, Nemlich Im Stellein vnd auff den feltmarcken wesznbrow den hoff, dar lorencz witkop pflag auff zu wanen, mit dreien hufen, vnd den hoff, dar Michel Brunow vff wanet, mit zweien hufen, mit alln iren gerechtigkeiten vnd zugehorungen, In malzen vnser lieber getrewer heinrich Smuck von vnns zu lehn empfangen, besitzt vnd gebraucht: vnd leihen Im die In craft vnd macht dieses briues vnd also, wenn der gnant heinrich Smuck one menlich leibs lehns erben abgeen vnd versterben werdt, das alzdann solche obgnante guter, Jerlich zins vnd Rente an den gnannten valentin von Arnym vnd seine menliche leibs lehens erben komen vnd fallen, die es surder von vnns, vnnsren erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg zu rechtem manlehen haben, so offit vnd dick das not ist, die entpfäen, vnns dar von thun vnd dienen sollen als angefels vnd manlehns recht vnd gewonheit ist, doch vnns vnd sunst yderman an seinen rechten on schaden. Czu urkunt etc. Geben zu Coln an der Sprew, am donerstag nach des heiligen Newn Jarstag, Anno etc. XCIII.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXVII, 85.

CLXXVI. Kurfürst Johann gestattet dem Grafen Hans von Hohenstein, das Dorf Nahausen dem Johanniter-Orden zu verpfänden, am 25. November 1494.

Wir Johans — Churfurst etc., Bekennen etc., Das wir dem wolgeborenn vnd Edlern, vnnsrem rath vnd liebenn getrewenn hannsen, grauen vonn honstein vnd herrnn zum virradenn, auff sein vleisig erfuchenn vergonnt vnd erlawbt habenn, das er dem wirdigenn vnnsrem rath vnd lieben getrewen Ern Jorgenn vonn Slaberndorff, meister Sant Johans ordens, seinenn orden vnd seinen nachkomen das dorff nawhawfenn mit allen vnd iglichen seinen nuczungen, dinsten vnd zugehorungen, fur tausent reinisch guldin auf einen rechten widerkauff vnd Inn widerkaufsweis verkauffenn mag, nach lawt des kaufbriues daruber gegeben, Gonen vnd erlawben Im das vnd gebenn zu sollichem widerkauff vnnsren willenn vnd volhort In

schroders hoff vnd vir huben alle Jar funff gulden vnd zween vnd dreissig scheffel korn, dinft, zehenden vnd ein Rauchhun, vff Mathias dithers hoff vnd vir huben funff gulden zwen vnd dreissig scheffel korn, dinft, zehend vnd ein Rauchhun, vff pawell Gotfchalks hoff vnd zwu huben drithalben gulden, Sechzehen scheffel korn, dinft, zehend vnd ein Rauchhun, vff dukenitzen hoff vnd drey huben drey gulden, drey ort, ein Wispell korn, dinft, zehenden vnd ein Rauchhun, vff Gotfchalks hoff vnd vir huben funff gulden, zwen vnd dreissig scheffel korn, dinft, zehenden vnd ein Rauchhun, Noch vff einen wusten hoff vnd drey wuste huben, Wann sie besetzt sein, drey gulden, drey ort, einen Wispell korn, zehenden, dinft vndt ein Rauchhun, vff Wannenliczen kofaten erb vnd zwai kofaten landt drithalb marck, vir scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, auff prigniczen kofaten erb vnd zwai kofaten landt drithalbe marck, vir scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff hans dorren kofaten erb vnd anderthalb kofaten landt zwu marck on zwen schilling, drey scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff Eickstetten kofaten erb vnd anderthalb kofaten landt zwu Marck on zwen schillinge, drey scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff Clegens kofaten erb vnd anderthalb kofatenlandt, zwu marck on zwen schilling, drey scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff hans Ploczen kofaten erb vnd ein kofaten landt, ein pfundt, zwen scheffel korn, acht huner, zehenden vnd dinft, vff dem krüge funfzehen schillinge zapfen gelt vnd noch drey kofaten erben, die wuste findt, mit zehenden, dinft vnd aller gerechtichait: vnd funft die obgeschriben houe, hufen, kofaten erben, kofaten landt mit allem rechte vnd noch das virdentaill am straffengericht vnd kirchlehen Im selben dorff. Item Im dorff zu Roffow vff Ghundels hoff vnd drey huben zwolff marck, zehenden, dinft vnd ein Rauchhun. Item Im dorff zu Farenwolde vff dorrebraken hoff vnd vir huben funff gulden, zehenden, dinft vnd ein Rauchhun vnd funft mit allem rechte vnd noch zehn wuste huben, mit yren hofen darzu, die huben ligen mit pacht, zehenden, dinft, Rauchhunern vnd aller gerechtichait, vnd noch das virdentaill von allen kofaten erben vnd yren kofaten landen, wann sie besetzt sein, gibt iglich acht schilling, mit zehenden, dinft vnd aller gerechtichait, vnd noch das virdentaill am kirchlehen vnd straffengericht Im selben dorff vnd noch Sechsvndzwainzig schilling orbeth zu Bruffow. Item noch achtzehen marck beth, Jerlicher zins vnd Rent Im dorff zu Retzin vnd funft mit aller gnad, gerechtichait vnd zugehorung, mit Grefingen, wischen, wifen, waiden, Jachten, holzen, streuchen, Moren, Bruchen, Ackern, gewonnen vndt vngewonnen, Seen, vischereyen, steenden vnd fließenden, wassern, molstetten vnd Mollenlewsten, In masen solch obgeschriben guter die genanten vnser Mannen vnd lieben getrewen poppe vnd lorenz von Buck, gebruder, zu Stolp, bizher von vns vnd vnser herfchaft zu lehen gehabt, besessen vnd gebraucht vnd sie die dem genannten Werner von der Schulenburg verkauft, laut der briue daruber gegeben vnd auff sein vnd seiner erben behuff an vnser statt vor vnserm voyt Im vkerlandt, Rath vnd lieben getrewen henning von Arnym verlassen haben. Item Im dorff zu Retzin zwolff marck bede, Jerlicher zins vnd Rent, wie der genant vnser Rath Werner von der Schulenburg von vnsern Mannen vnd lieben getrewen Cortt vnd Bertram, gebrudern, die bucher gnant, zu Walmaw gefessen, gekauft, die das von vns bizher, zu lehen gehabt vnd auff des genanten Werner vnd seiner lehens erben behuff vor vns verlassen haben vnd nach Inhalt des kaufbriues daruber gegeben. Item Im dorff zu Weddow, nemlich auff Bernawen hoff vnd huben zwu Marck vnd vir schilling bethe, vff Balharn hoff vnd drey marck vnd Sechs schilling bethe, vff peter smids hoff vnd huben drey marck vnd Sechs schilling bethe, vff Claus Strafburgs hoff vnd huben drey marck vnd Sechs schilling